



Aktenzeichen: BAV-052.1-21/27

Faktenblatt

Datum: 19.10.2023

Herausforderungen für den Schienengüterverkehr durch die Alpen

Zahlreiche Baustellen auf dem Nord-Süd-Schienenkorridor führen zu Einschränkungen. Dies hat Folgen für die Verlagerung des alpenquerenden Güterverkehrs von der Strasse auf die Schiene.



1	Pino Luino	7.1.-28.1.2024	Vollsperrung
2	Löchligut Bern	8.-13.5.2024	Vollsperrung
3	Löchligut Bern	6.-8.7.2024	Vollsperrung
4	Riedbahn Frankfurt-Mannheim	15.7.-10.12.2024	Vollsperrung
5	Arona-Stresa	9.6.-8.9.2024	Vollsperrung
6	Stresa-Verbania	20.6.-19.7.2024	Vollsperrung
7	Laveno-Ternate	1.-30.8.2024	Vollsperrung
8	Iselle di Trasquera-Domodossola	9.-30.8.2024	Vollsperrung
9	Rastatt	9.8.-29.8.2024	Vollsperrung
10	Chiasso Rangierbahnhof	14.8.-20.08.2024	Vollsperrung
11	Chiasso Rangierbahnhof	14.8.-19.8.2024	Vollsperrung
12	Emmerich-Oberhausen	2023-2025	Einspurbetrieb
13	Rastatt	31.8.-9.9.2024	Einspurbetrieb
14	Mumpf-Stein Säckingen	22.3.-24.6.2024 11.8.-8.11.2024	Einspurbetrieb
15	Osogna-Giustizia	9.8.-12.8.2024 23.-26.8.2024	Einspurbetrieb
16	Pozzo Negro-Faido	11.-17.8.2024 18.8.-21.8.2024	Einspurbetrieb
17	Bellinzona Sud-Giubiasco	11.8.-23.8.2024 25.8.-30.8.2024	Einspurbetrieb

Geplante Baustellen auf dem Nord-Süd-Bahnkorridor 2024

2024 sind auf dem europäischen Schienengüterverkehrs-Korridor Rhein-Alpen (Rotterdam-Genua via Schweiz) zahlreiche Baustellen geplant – sowohl in Deutschland als auch in der Schweiz und Italien. Dies führt vorübergehend zu Kapazitätsengpässen und Betriebseinschränkungen und damit zu einem Wettbewerbsnachteil der Schiene. Das BAV prüft mögliche Massnahmen, um diese Einschränkungen abzufedern. Auf längere Frist wird die modernere und erweiterte Infrastruktur, welche aktuell gebaut wird, für den Schienengüterverkehr zu besseren Bedingungen führen.

Für weitere Auskünfte:

Bundesamt für Verkehr
Information
058 462 36 43
presse@bav.admin.ch